

Königsbrunn Aktuell

...der Bürgermeister informiert!

E-Mail: marktgemeinde@koenigsbrunn.at | Homepage: www.koenigsbrunn.at | Tel.: 02278/2338



Einen schönen Sommer wünschen Ihnen ...



... der Bürgermeister, die Gemeinderäte
und die Gemeindeverwaltung!

Neue Pritsche für die Bauhofmitarbeiter

Der in der Gemeinderatssitzung vom 14.05.2020 beschlossene Ankauf einer neuen Pritsche für die Bauhofmitarbeiter wurde zwischenzeitig umgesetzt. Die neue Pritsche – dieses Mal in weiß – wurde auch mit dem Königsbrunner Wappen samt Schriftzug versehen.

Bürgerservice:

Kundenverkehr am Gemeindeamt:
MO, DI, MI u. FR 08:00 – 12:00 Uhr
DO 16:00 – 19:00 Uhr

Telefon: 02278/2338 Fax: DW 14

Sprechstunde des Bürgermeisters:
nach telefonischer Vereinbarung

+ + + **ACHTUNG** + + +

Dieser Ausgabe der Gemeindezeitung liegt der Ärztenotdienstplan für das 3. Quartal 2020 bei!

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Der Sommer hat – wettertechnisch heuer mit etwas Verspätung – begonnen und die Schüler und Schülerinnen sind in die wohlverdienten Sommerferien gestartet. An dieser Stelle wünsche ich allen Schülern und Schülerinnen erholsame Ferienwochen sowie bereits jetzt einen guten Schulstart im September.

Die Urlaubssaison wird sich heuer wohl etwas anders gestalten und wir werden unseren Sommerurlaub vermehrt im eigenen Land verbringen. Österreich hat viele schöne Plätze und Orte zu bieten, die es auf jeden Fall wert sind, besucht zu werden. So können beispielsweise selbst in der Gemeinde am Badeteich erholsame Stunden verbracht werden. Einige Schlüssel für den Zugang zum Badeteich stehen noch zur Verfügung. Bei Interesse wenden Sie sich diesbezüglich bitte an die Gemeindeverwaltung.

Auch kultur- und veranstaltungsmäßig wird dieser Sommer nicht wie die Sommer in den Jahren zuvor. So finden beispielsweise heuer Feuerwehrfeste leider nicht statt. Auch Konzerte oder sonstige Veranstaltungen finden nur im kleineren Rahmen statt, um die Ansteckungsgefahr mit COVID-19 möglichst gering zu halten. Große Veranstaltungen und Festivals sind ohnehin größtenteils bereits auf nächstes Jahr verschoben worden.

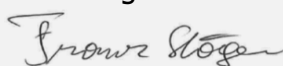
In der Gemeinde selbst hat am 25.06.2020 eine Gemeinderatssitzung stattgefunden. Die in dieser Gemeinderatssitzung ergangenen Beschlüsse sind für Sie auf der Seite 3 dieser Ausgabe der Gemeindezeitung zusammengefasst. Die Sitzung fand – im Hinblick auf die Sicherheitsvorkehrungen aufgrund von COVID-19 – im Freien im Hinterhof des Gemeindeamtes statt. Zu Beginn der Gemeinderatssitzung wurden auch die ausgeschiedenen Gemeinderäte und Gemeinderätinnen geehrt. Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals bei allen Gemeinderäten und Gemeinderätinnen für ihren Einsatz in den vergangenen Jahren bedanken.

Weiters wird in den nächsten Wochen (konkret ab der 29. bzw. 30. KW) mit den Straßenbauarbeiten in der Ahornstraße, KG Königsbrunn, begonnen. Ich ersuche die Anrainer in der Ahornstraße sowie auch in der Neubaugasse an dieser Stelle um Verständnis für etwaigen Baulärm.

Hinsichtlich Corona bitte ich Sie, sich auch weiterhin an die Maßnahmen, die bereits vor Monaten Einzug in unser Leben gefunden haben, zu halten, um möglichst gesund zu bleiben und somit sich selbst und andere vor einer möglichen Erkrankung zu schützen.

Abschließend wünsche ich allen Gemeindebürgern und Gemeindebürgerinnen einen erholsamen und schönen Sommer sowie eine tolle Ferienzeit. Genießen Sie den Sommer und bleiben Sie weiterhin gesund!

Ihr Bürgermeister



Franz Stöger



Beschlüsse aus dem Gemeinderat

Die Entscheidungen der Gemeinderatssitzung vom 25.06.2020 kurz zusammengefasst

Das öffentliche Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 14.05.2020 wurde einstimmig beschlossen.



Die Straßenbauarbeiten in der Ahornstraße, KG Königsbrunn am Wagram, wurden mit einer Nettosumme von € 95.741,06 an die Firma Porr, 3430 Krems/Donau, vergeben. Dies erfolgte einstimmig.



Ebenso einstimmig beschlossen wurden die Ansuchen des SC Bierbaum Frauendorf betreffend Sanierung des Daches beim Vereinsgebäude und Unterstützung der Umbaumaßnahmen hinsichtlich Öffentlichkeit und Jugend. Diese werden mit je 25 % der Kosten gefördert.



Das Projekt „ökologische Vorzeigeflächen“ der Donau NÖ Mitte wurde ebenfalls einstimmig beschlossen.



Die Änderung der Verordnung der Bezüge der Marktgemeinde Königsbrunn am Wagram wurde einstimmig beschlossen.



GR Josef Bauer wurde einstimmig zum Zivilschutzbeauftragten bestellt.



Der Kostenrahmen für die Errichtung eines Jugendraumes in der KG Königsbrunn wurde mit den Stimmen der ÖVP, SPÖ und KLuG beschlossen. 1 Enthaltung (GGR Leopold Bauer, ÖVP).

Badeteich in Frauendorf

Leider ist es in den vergangenen Tagen immer wieder zu Beschwerden aufgrund von Verschmutzungen durch Müll beim Badeteich gekommen. Wir möchten daher nochmals darauf hinweisen, die Verhaltensregeln beim Badeteich einzuhalten, um so ein wohlwollendes Miteinander zu ermöglichen und Verschmutzungen wie auf den Bildern zu vermeiden.



Ehrung der ausgeschiedenen Gemeinderäte und Gemeinderätinnen

Im Zuge der am 25.06.2020 stattgefundenen Gemeinderatssitzung wurden auch die ausgeschiedenen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten geehrt. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an alle in den letzten 5 Jahren ausgeschiedenen Gemeinderäte: Reinhard Dorfwirth, Paul Schabl, Peter Hilscher, Karin Brunner, Erwin Bauer, Barbara Wenzina (†) (ÖVP); Brigitte Häusler, Christian Sulzer, Melanie Knapp (SPÖ); Joachim Rogginer, Werner Leuthner (KLuG).



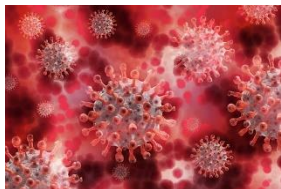
Verabschiedung Busfahrerin und Volksschullehrerin

Zur letzten Ausfahrt der jahrzehntelang tätigen Busfahrerin Regina Mayrhofer gratulierten Bgm. Franz Stöger, Volksschulausschussobmann Franz Jetzinger sowie die neue Busfahrerin Christine Schabl sehr herzlich. Der Schulbus wurde von den Volksschulkindern für die letzte Ausfahrt geschmückt. Nach 40 Dienstjahren hat auch die Volksschullehrerin Sylvia Pistracher ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten. Die Marktgemeinde Königsbrunn bedankt sich bei beiden Damen für die jahrelange, hervorragende Zusammenarbeit.



COVID-19 im Bezirk Tulln – Aktuelle Situation

Information der Bezirkshauptmannschaft Tulln



Mit Stand vom 6. Juli 2020 haben wir im Bezirk Tulln aktuell 7 Personen, die positiv auf COVID-19 getestet wurden. Insgesamt wurden bisher 195 Personen positiv getestet und 1792 Absonderungsbescheide (= Quarantäne) im Bezirk Tulln verhängt.

Besonders die 14-tägige Absonderung einer Vielzahl von Schülern einer Schule in Tulln stieß bei einigen Eltern auf wenig Akzeptanz. Es ist nachvollziehbar, dass alle Schüler und Lehrer die ersehnten Ferien so rasch wie möglich antreten wollen. Aus epidemiologischer Sicht ist aber die Einhaltung der 14-tägigen Quarantäne (= Inkubationszeit!) unbedingt notwendig, um die Bemühungen seit März 2020, nämlich die Verbreitung des COVID 19 Virus einzudämmen, nicht zu gefährden.

Bis dato ist kein Schüler und auch kein Lehrer dieser Schule erkrankt und sind die bisherigen Tests alle negativ verlaufen. Die mögliche Erkrankung nach Ansteckung beträgt nach bisherigem Wissensstand 14 Tage. Auch eine negative Testung in der Anfangsphase der Erkrankung hat uns schon in mehreren Fällen seit März in einer trügerischen Sicherheit gewogen. Selbst jüngste Reiserückkehrer aus dem benachbarten Ausland waren bei der Einreise negativ getestet worden und sind dann 6-8 Tage später erkrankt und haben somit wieder viele weitere Personen gefährdet oder sogar in eine lebensbedrohliche Lage gebracht. Daher ist der negative Test kein Freibrief, sondern es muss unbedingt die behördliche vorgeschriebene Quarantäne eingehalten werden! 124 Personen befinden sich aktuell (6. Juli 2020) im Bezirk Tulln in Quarantäne.

Oft wird auch die Frage aufgeworfen, warum in den einzelnen Bezirken unterschiedlich entschieden wird. Diese Aussage stimmt jedoch so nicht! Es wird zwar unterschiedlich entschieden, aber nur deshalb da jeder Absonderungsbescheid auf einer individuellen Prüfung jedes einzelnen Falles beruht. Diese Prüfung erfolgt nicht nach Bezirkszugehörigkeiten. Eine Absonderung ist immer eine Gradwanderung zwischen dem damit verbundenen Freiheitsentzug und der absoluten Notwendigkeit aus epidemiologischer Sicht. Deshalb setzt die Bezirkshauptmannschaft dieses Instrument auch nur in unbedingt notwendigen Fällen ein.

Helfen Sie uns, damit wir gemeinsam das Virus eindämmen. Halten Sie die empfohlenen Abstandsregeln und die Hygienemaßnahmen ein. Nehmen Sie die Reisewarnungen ernst, denn viele der aktuell positiv getesteten Personen sind Reiserückkehrer. Wenn Sie aber Betroffener von Quarantänemaßnahmen sind, halten Sie sich an die Auflagen, denn ansonsten gefährden Sie sich selbst und vor allem auch andere.

Allen Unterstützern in unserer Arbeit sagen wir ein herzliches Dankeschön!

Neues Ausflugsticket für die Ostregion

Mit dem neuen VOR Freizeitticket stehen die schönsten Ausflugsziele in der Ostregion offen!



Freizeitticket

JETZT NEU

- Unterwegs in der Ostregion**
Tageskarte für Wien, Niederösterreich und das Burgenland an Samstagen, Sonn- oder Feiertagen
- Freizeitticket**
gültig in NÖ und BGLD auf allen Regionalbussen des VOR und in Nah- und Regionalverkehrszügen der Verbundunternehmen*
- Freizeitticket Plus**
gültig in Wien, NÖ und BGLD auf allen Regionalbussen des VOR und in Nah- und Regionalverkehrszügen der Verbundunternehmen* sowie auf den Wiener Linien
- Bonus**
Zwei Kinder bis zum 15. Lebensjahr sowie ein Hund dürfen gratis mitgenommen werden

* ausgenommen Züge der Mariazellerbahn

Straßenbau Ahornstraße, KG Königsbrunn

Mit den Straßenbauarbeiten in der Ahornstraße, KG Königsbrunn, wird seitens der Firma Porr bereits kurzfristig (am DO, 16.07.2020) begonnen. Entsprechende Hinweisschilder wurden zusätzlich zur bereits stattgefundenen Anrainerinformation aufgestellt.



Co-working wird Kö-Working

Leer stehende Räume im Rathaus können von GemeindebürgerInnen für Bürotätigkeiten genutzt werden.

Die Gemeinde Königsbrunn wird vorerst bis zu drei Arbeitsplätze im ersten Stock des Rathauses anbieten können. Die derzeit ungenutzten Flächen könnten interessierten Bürgern zu den Öffnungszeiten des Bürgerservices um einen geringen Kostenersatz zur Verfügung gestellt werden.

Gerade in den vergangenen Wochen haben etliche Gemeindebürger ihren Büroarbeitsplatz zu Hause einrichten müssen und nicht allen stand dafür geeigneter Raum zur Verfügung. Mit diesem Angebot ist es Königsbrunn gelungen eine alternative Arbeitsmöglichkeit anbieten zu können.

Die Vermietung wird nur kurzzeitig sein. Also für einen Tag oder eine Woche. Der vorgesehene Kostenersatz für die Nutzung der Infrastruktur (Arbeitsplatz mit Strom, Heizung, und Internet) wird € 5,00 pro Tag betragen, bei wöchentlicher Nutzung € 20,00 pro Woche.

Interessierte Bürger und Bürgerinnen wenden sich bitte bis zum 22.07.2020 an das Bürgerservice.



Decke, Jause,
Campingstuhl,
Picknickkorb, ...
nicht vergessen!



LESE-PICKNICK

im Königsbrunner Pfarrgarten

Fr, 14. August 2020 um 18 Uhr

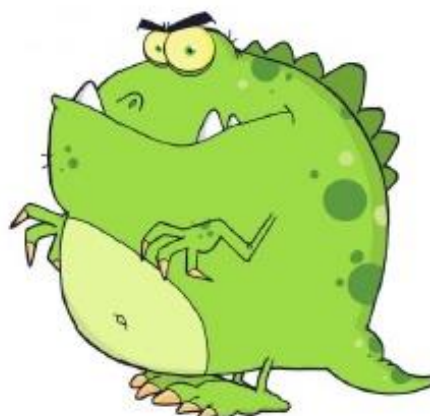
Martina und Joachim lesen:

Der Kugelflitz von Fürzelsruh

oder

Wie Königsbrunn zu seinem Namen kam

Eine Märchengeschichte für Groß und Klein
aus dem antiken Königsbrunn



Der Eintritt ist frei, - wir freuen uns über eine kleine Spende für Grünzeug.

Grünzeug, Natur- und Kulturverein
Kremserstr. 3, AT-3465 Königsbrunn am Wagram
IBAN AT33 3200 2000 0002 7318, Raiffeisenbank Region Wagram

Impressum:

Eigentümer, Verleger und Herausgeber:

Gemeindeverwaltung der Marktgemeinde Königsbrunn am Wagram

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Franz Stöger, Hauptstraße 28, 3462 Hipfersdorf